

WILLKOMMEN //

Der Kunstgewerbeverein Frankfurt lädt zur fünften Verkaufsausstellung ein. Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr eine kleine Auswahl herausragender Künstler, Kunsthandwerker und Designer mit ihren Werken und Produktionen vorstellen zu können. Jeder der 14 Teilnehmer entwirft für die Ausstellung eine kleine Edition »M.17«.



ÖFFNUNGSZEITEN //

Freitag 17.11.2017 | 16 bis 18 Uhr | Eröffnung 16 Uhr
Samstag 18.11.2017 | 10 bis 18 Uhr
Sonntag 19.11.2017 | 10 bis 18 Uhr

Historische Villa Metzler des Museums Angewandte Kunst
Schaumainkai 15 | 60594 Frankfurt am Main



Arts and Crafts Design

M17

Angewandte Kunst
in der Historischen Villa Metzler
17.–19.11.2017

Wir danken den Mitgliedern des Kunstgewerbevereins, die durch ihre ehrenamtliche Arbeit die Ausstellung möglich gemacht haben; ebenso der Historischen Villa Metzler gGmbH und allen Spendern.

–
Besonders danken wir der Marga Coing-Stiftung für ihre freundliche Unterstützung unserer Arbeit.

–
Wir bedanken uns bei der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main für ihre Förderung.



–
Der Kunstgewerbeverein ist ein Tochterinstitut der Polytechnischen Gesellschaft e.V. und der Freundes- und Förderverein des Museums Angewandte Kunst.

–
Gestaltung: Büro für Gestaltung, heutemorgen.com, Berlin



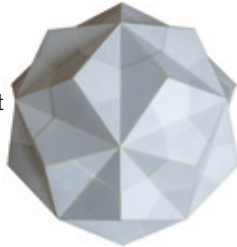
BUCHKUNST

KUNSTANSTIFTER Verlag für Illustration
Suse Thierfelder und Niklas Thierfelder,
Mannheim /// Gezeigt werden unter anderem
Bilder- und Kinderbücher, Bücher mit zeitge-
nössischen und klassischen Texten. Joseph-
Binder-Award in Gold, German Design Award,
Deutsch-Französischer Jugendliteraturpreis,
The Beauty and the Book Award ...



DESIGN / PAPIER

Hendrike Roers, Designerin M.A. und Gold-
schmiedin, Berlin /// Sie arbeitet auf verblüf-
fende Art mit Papier, ihre Muster sind inspiriert
von Ornamenten aus der islamischen Kunst
und dem Formenreichtum der Natur. Sie
erhielt 2012 den Red Dod Design Award,
Folkwangmuseum Essen und nahm 2015 am
International Art Festival in Nanjing, China teil.



GLAS

Studio David Lehmann, München ///
David Lehmann studierte Industrie-
design an der Staatlichen Akademie
der Bildenden Künste Stuttgart.
Er war Assistent des Bildhauers
Tony Cragg in Wuppertal und von
Marcel Wanders in Amsterdam
sowie bei nendo in Tokyo.



Milan Pekař, Glas, Prag, Tschechien /// Er ist seit
2011 »Assistant Professor at Studio of Ceramics
and Porcelain Academy of Arts Architecture &
Design« in Prag, wirkte 2016 an der Chungnam
National University in Korea und beteiligte sich
2015 an der III. International Triennial of Ceramics
UNICUM in Slowenien. Er ist vertreten im »Museum
of Decorative Arts« in Prag.



Hedi Schon, Glasgestaltung – Malerei,
Sülm /// Sie ist mit Stapelschalen aus
Glas und den Objekten »Fusion«, einer
Verbindung von Glas und farbigem
Draht, vertreten. 2016 nominiert für
ihre Glasschmelzarbeiten für den
EUNIQUE Award und nahm 2017 an
der Cheongju International Craft
Biennale in Südkorea teil.

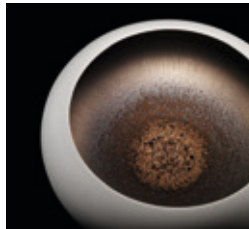


KERAMIK

Lutz Könecke, Keramik, Großenrode ///
Studium der bildenden Kunst in Kassel. Der
Schwerpunkt seiner Arbeit sind Gefäßmonta-
gen aus mehreren Einzelteilen. Seine Arbeiten
sind inspiriert von den handgedrehten
keramischen Gefäßen seines Urgroßvaters
Otto Lindig. Einzelausstellungen u.a. in Berlin,
Hannover, Staufen, Kassel; Auguste Papen-
dieck-Preis der Sparkasse Bremen 2014,
Focke-Museum, Bremen.



Studio Ipek Kotan, Porzellan, Amster-
dam, Niederlande /// Ipek Kotan
produziert Schalen aus Limoges-Porzellan
und experimentiert mit warmen, metalli-
schen Glasuren. Vertreten in zahlreichen
öffentlichen Sammlungen und Museen
u.a. Museum Boijmans Van Veuning, in
Rotterdam; Staatliche Kunstsammlungen
Dresden; Museen der Stadt Landshut.



André von Martens, Schwarz-
keramik, Luckaitztal, Gosda ///
Ausbildung und Tätigkeit als
Töpfer, Handformer und
Ausbilder bei Hedwig Bollhagen



1984–90. Anfertigung von Einzelstücken für die Porzellanmanufaktur
Meissen 1998–2000. Hauptpreis für Gestaltung – Deutsches Histori-
sches Museum – Berlin (Zeughausmesse) 2014. Vertreten in
zahlreichen öffentlichen Sammlungen und Museen.

SCHMUCK

Nadine Kuffner, Schmuck, München /// Gießt
Schmuck aus Zinn. Awarded Meisterschülerin
2016, Akademie der Bildenden Künste
München, Schmuckklasse Prof. Otto Künzli /
Karen Pontoppidan 2010 – 2017.
Bayerischer Staatspreis für Nachwuchs-
designer 2016; Ausstellungen u.a. in
München (Pinakothek), Mailand, New York,
Amsterdam, Paris, Stockholm, Nimwegen.



TEXTIL / MODE

Tuchdruck Jonas & Claußnitzer,
Dresden /// Britta Jonas und Irina
Claußnitzer fertigen im Handsiebdruck
künstlerisch gestaltete Seidentücher.
Nominiert für den Hessischen Staatspreis
für das deutsche Kunsthandwerk 2017.
Das Tuch »Istanbul« wurde ausgewählt zu
»Die FORM 2017« des Bundesverbandes
für Kunsthandwerk.

Spielmode Anne Sommer,
Halle (Saale) /// Master of Arts-Design of
playing and learning. Kunsthochschule
Burg Giebichenstein Halle Saale. Sie
entwickelt Mode für Kinder von zwei bis
zwölf Jahren mit integrierten Spielmöglich-
keiten. Spielmode fördert die Fantasie und
Feinmotorik und macht Spaß.

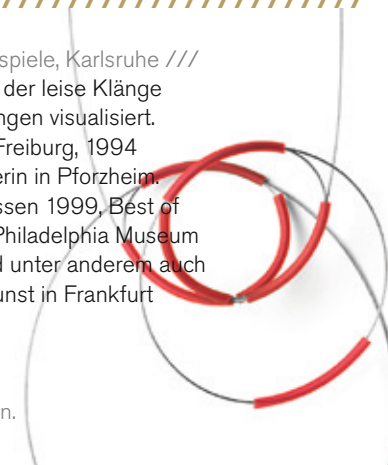


Lili Maras, Couturière, Frankfurt
am Main /// Im Ambiente eines
Stadthauses entwirft & fertigt Lili
Maras aus edlen Textilien zeitlose
und tragbare feine Kleider für
jeden Tag, Business, Cocktail und
den schönsten Tag in Weiß.



Wir freuen uns außerdem auf die von Ahmad Taljabin
eigens für M.17 gefertigten Schürzen aus robusten,
japanischen Stoffen. Der geflüchtete Syrer lebt mit
seiner Familie in Berlin und ist gelernter Schneider.

Annette Lechler, Zwischenspiele, Karlsruhe ///
Anschmiegsamer Schmuck, der leise Klänge
erzeugt und Körperbewegungen visualisiert.
Studium der Bildhauerei in Freiburg, 1994
Diplom als Schmuckdesignerin in Pforzheim.
Staatspreis des Landes Hessen 1999, Best of
Germany Exhibit Prize des Philadelphia Museum
of Art 2010. Ihre Werke sind unter anderem auch
im Museum Angewandte Kunst in Frankfurt
vertreten.



Die Informationen über die Aussteller bieten nur eine kleine Auswahl ihrer Ausstellungen und Auszeichnungen.